



**Der Under Armour Einsatzstiefel „Speed Freek GTX Allseasongear“ mit viel Leder und verstärkter Zehenkappe für mehr Schutz im Gelände**

## **Under Armour Einsatzstiefel**

**E**s ist schon erstaunlich, wie sich die US-Sportmarke Under Armour, die wir übrigens das erste Mal vor elf Jahren in caliber 9/2003 vorstellten, mittlerweile auch in Europa/Deutschland etabliert hat und das alltägliche Großstadtbild prägt. Die Marke, die einst als Geheimtipp der Profisportler

der National Football League galt, ist heutzutage auch bei uns neben Adidas, Nike, Puma, Reebok und Co. längst Mainstream und nahezu jedes Kind kennt sie. Weniger bekannt bei Durchschnittsbürgern ist die Tatsache, dass die Funktionsbekleidung auch gerne von Elitesoldaten unter Ballistik-Schutz getragen wird und Under Armour schon seit langer Zeit eine taktische

**Test-Trio (von oben): Wir erprobten diese neuen, sportiven Under Armour Einsatzstiefel und -schuhe über einen längeren Zeitraum.**



**Der sportliche Schuh „Tactical GTX Allseasongear“ bietet dem Knöchel viel Schutz und Halt. Das Schnürsystem mit flexiblen Ösen aus Nylongewebe im unteren Teil und stabilen Metall-Ösen am Schaft vermeidet unangenehme Druckstellen bei dynamischen Aktionen**

Linie für die Profis aus dem Militär- und Polizeibereich betreibt. Mit betont sportlicher Note kommt ein Trio an Under Armour Tactical Einsatzstiefeln daher, das wir über einen längeren Zeitraum erproben konnten. Das schwerste Modell in diesem Reigen nennt sich „Speed Freek GTX Allseasongear“, das mit viel Leder und abriebfestem Cordura-Nylon sowie einer wasserdichten,

atmungsaktiven Gore-Tex-Membrane am ehesten an einen klassischen Einsatzstiefel konventioneller Machart erinnert. Weitere Features: Feuchtigkeit transportierendes, leicht trocknendes Innenfutter, „Ortholite“-Innensohle, dämmende Mittelsohle mit ergonomischer Passform sowie eine Außensohle aus einer speziellen Gummimischung mit ausgeprägtem Stollenprofil

**Der extrem leichte „Valsetz RTS“ in Schwarz und Beige ist zwar nicht wasserdicht, offeriert aber höchsten Tragekomfort.**

für Flexibilität und Traktion in unterschiedlichem Terrain. Preis: 209,99 Euro (179,99 Euro bei Behörden-Nachweis). Viel leichter und mehr ein Sportschuh mit knöchelhohem Schaft denn ein Einsatzstiefel ist das Under Armour Modell Tactical GTX Allseasongear, das auch im dynamischen IPSC/Action-Schießsport eine gute Figur macht. Auch dieses Modell mit komplett aus Nylon bestehendem Obermaterial und angeschweißten Kunststoff-Kappen-Verstärkungen an den relevanten Bereichen (Zehen, Ferse) besitzt eine Gore-Tex-Membrane und hinsichtlich des dreifachen Sohlenaufbaus nahezu die identischen Ausstattungsmerkmale wie der zuvor beschriebene Stiefel. Hinzu kommen aber die so genannte „Under Armour Spine Technology“ mit einem sehr leichtgewichtigen Leisten und maximalen Dämpfungseigenschaften sowie ein aggressives Stollenprofil, das sich vor allem in lockeren Untergründen nahezu einfrisst. Dieses im Design wohl schnittigste Modell wechselt für 199,99 (169,99 Euro)

#### caliber-Kontakt

COP Vertriebs-GmbH, Klenauer Straße 1a  
86561 Oberweilenbach  
Telefon: +49-(0)8445-9296-0  
Fax: +49-(0)8445-9296-50  
[www.cop-gmbh.de](http://www.cop-gmbh.de), [service@cop-gmbh.de](mailto:service@cop-gmbh.de)

den Besitzer. Im Gegensatz zu den beiden erstgenannten Schuhwerken ist der leichteste, luftige Valsetz RTS Stiefel, den es in Schwarz und Beige gibt, nicht wasserdicht. Dafür bietet er einen sehr hohen Tragekomfort, so dass man beinahe dazu geneigt ist, von einem „taktischen Pantoffel“ mit Wohlfühlklima zu sprechen. Das netzartige Obermaterial sorgt für Ventilation und Kunststoff-Verstärkungen schaffen Stabilität. Auch hier kommt ein dreifacher, im Detail anderer Sohlenaufbau zur Anwendung, wobei unter anderem ein Gel-Einsatz für sehr gute Dämpfungseigenschaften verantwortlich ist. Die Außensohle weist im Vergleich zu den beiden anderen vorgestellten Modellen ein moderates Profil auf. Preis: 189,99 (169,99 Euro). (??)